

BSG/FSAP Information

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **16 (1977)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1—9
 Ueber Ursprünge und Sinn des Gartens
 Des origines et de la signification du jardin
 On the Origins and Meaning of Gardens

10—12
 Der Garten-Wohnhof des «Neuen Wettstein-
 houses» in Riehen
 Le jardin-séjour de la «Neue Wettstein-
 haus» à Riehen
 The residential Garden Court of «New
 Wettstein House»

13—16
 Einfamilienhausgarten in Netstal/Glarus
 Jardin de maison familiale à Netstal/Glaris
 Single-family House Garden at Netstal
 (Glarus)

17—19
 Attika-Garten in Küssnacht
 Jardin en attique à Küssnacht
 Terrace Garden at Küssnacht

20—22
 Garten in Hanglage in Küssnacht
 Jardin en pente à Küssnacht
 Garden on a Slope at Küssnacht

23—28
 Sven Ingvar Anderssons grünes Reich
 Andersson
 Sven Ingvar Andersson's verdant Realm
 Le royaume «vert» de Sven Ingvar

29—34
 Gestaltungsmöglichkeiten bei
 Familiengärten
 Possibilités d'aménager les jardins
 familiaux
 Possibilities of designing Allotment or
 Family Gardens

35—38
 Gartenarchitekt Albert Baumann, Oesch-
 berg, zum Gedenken

39
 Zum Hinschied von Gartenarchitekt Oskar
 Mertens, Zürich

39+44
 Literatur

40—44
 Gedanken zum IFLA-Kongress 1976 in
 Istanbul
 Réflexions sur le congrès 1976 de l'IFLA
 à Istanbul
 Reflections on the 1976 IFLA Congress in
 Istanbul

Legende zum Titelbild:

Klassischer, französisch-barocker Garten des Bauern- und Herrenhauses von Reding in Schwyz mit Gartenhäuschen aus dem 18. Jahrhundert. Aufgenommen 1975. Ausschnitt aus einem Bild im Buch von Prof. Dr. Albert Hauser: «Bauergärten der Schweiz», erschienen 1976 im Artemis-Verlag, Zürich. Farblitho: Artemis-Verlag

Planche de titre

Jardin baroque «à la française» classique avec pavillon, de la maison de maître rurale de Reding à Schwyz, datant du 18e siècle. Photographié en 1975. Vue partielle d'une photo du livre du prof. Dr. Albert Hauser: «Bauergärten der Schweiz», paru en 1976 aux éditions Artemis à Zurich. Litho couleur éditions Artemis

Front page:

A view of a classic French-baroque garden of the von Reding farm house and manor at Schwyz with an eighteenth-century summerhouse, taken in 1975. Section of a picture in Professor Dr. Albert Hauser's «Bauergärten der Schweiz» (rural gardens in Switzerland), published in 1976 by Artemis-Verlag, Zurich. Colour lithography by Artemis-Verlag

BSG/FSAP Information

Wechsel im Präsidentenamt

An der Generalversammlung vom 26. Januar 1976 wurde Ernst Meili, Winterthur, zum neuen Präsidenten des BSG gewählt. Er folgt in diesem Amt Christian Stern, Zürich, der während vier Jahren die Geschichte des BSG leitete. Christian Stern gehört weiterhin dem Vorstand an.

Changement à la présidence

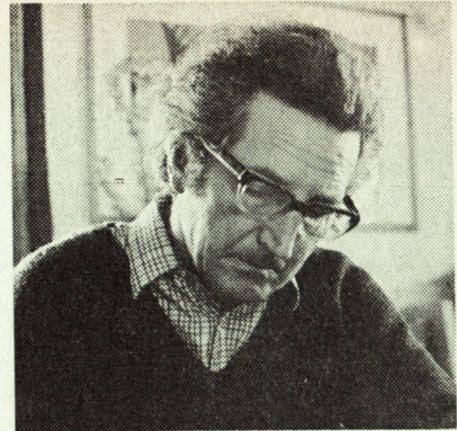
Lors de l'assemblée générale du 26 janvier 1976, Ernst Meili de Winterthur a été désigné comme nouveau président de la FSAP. Il succède à Christian Stern de Zurich qui a présidé pendant quatre ans aux destinées de la FSAP. Christian Stern continue à faire partie du comité.

Neu in den Vorstand

gewählt wurde Walter W. Nossek, Puplinge-Genève. Er ersetzt Walter Bischoff, Renens, der während sechs Jahren dem Vorstand angehörte.

Aufnahmen in den BSG

Als neue Mitglieder begrüßen wir die Herren Ottomar Lang, Uster; Kurt Huber, Wettingen, und Gerwin Engel, Dübendorf.



Un nouveau membre du comité

a été élu en la personne de Walter W. Nossek de Puplinge-Genève. Il remplace Walter Bischoff de Renens qui a fait partie du comité pendant six ans.

Admission à la FSAP

Nous accueillons comme nouveaux membres, Messieurs Ottomar Lang d'Uster, Kurt Huber de Wettingen et Gerwin Engel de Dübendorf.



Oeffentlichkeitsarbeit

Um den Kontakt mit der Oeffentlichkeit intensiver und kontinuierlicher zu gestalten, hat die Generalversammlung eine Kommission für Oeffentlichkeitsarbeit (PR-Kommission) bestellt.

An der SWISSBAU 77 (27. 1.—1. 2. 1977) war der BSG im Rahmen der Bauwirtschaftskonferenz mit einer Präsentation vertreten. Auf drei Tafeln wurde über die Tätigkeit des Garten- und Landschaftsarchitekten berichtet.

Relations publiques

Afin de créer un contact plus étroit et plus suivi avec le public, l'assemblée générale a demandé la formation d'une commission pour les relations publiques (commission PR).

A la SWISSBAU (27. 1.—1. 2. 1977), la FSAP était présentée dans le cadre de la Conférence suisse de la construction. Trois panneaux renseignaient sur l'activité des architectes-paysagistes.

ÖGA-IFLA Tagung in Klagenfurt		Programm:
Thema «Die Landschaft und der Fremdenverkehr»	Termin: 16., 17., 18. Mai 1977	1. Tag Vorträge (Offizielle, grundsätzliche, fachliche) Rundfahrt in der Stadt Klagenfurt
Termin: 16., 17., 18. Mai 1977	Ort: Klagenfurt, Galerie des Stadthauses	2. Tag Vorträge (fachlich) Rundgang im Zentrum Klagenfurts Diskussion
		3. Tag Ganztägige Rundfahrt im Land Kärnten